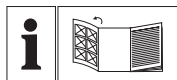




Mähroboter PAMR 500 A1

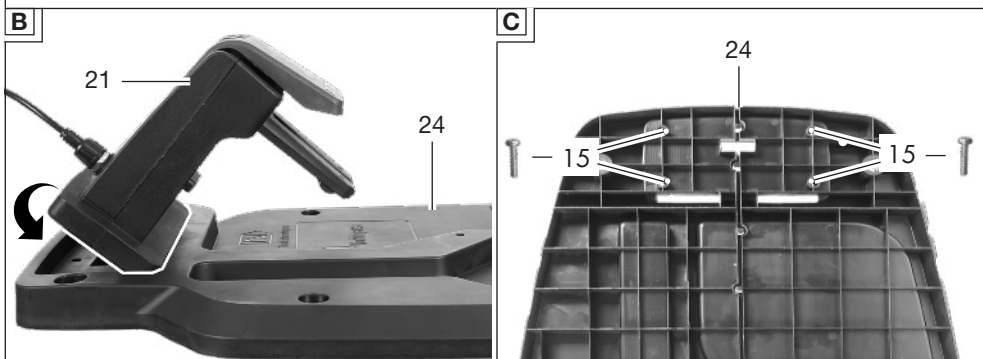
DE AT CH

Mähroboter
Originalbetriebsanleitung



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....5

Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Lieferumfang/Zubehör.....	5
Übersicht.....	5
Funktionsbeschreibung.....	6
Technische Daten.....	6

Sicherheitshinweise.....7

Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	7
Bildzeichen und Symbole.....	8
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	9
Sicherheitshinweise für Rasenmäher.....	12
Restrisiken.....	14

Installation.....15

Benötigen Sie Unterstützung?.....	15
Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel.....	15
Netzteil befestigen.....	15
Ladestation montieren.....	16
Ladestation platzieren.....	16
Begrenzungskabel verlegen.....	16
Begrenzungskabel und Ladestation verbinden.....	18
Ladestation fixieren.....	18

Vorbereitung.....19

Schnitthöhe einstellen.....	19
Ladevorgang.....	19

Inbetriebnahme.....21

Bedienteile.....	21
Gerät einschalten.....	22
PIN ändern.....	23
Zeitplan festlegen.....	23
Zeitplan löschen.....	23
Arbeitszeiten einstellen.....	23
Sekundärbereich einstellen.....	24
Spotmodus/ Fixpunkt mähen.....	25
Regensensor einstellen.....	25

Einstellung.....26

Menüs am Display.....	27
Statusmeldungen auf dem Display.....	27
Sprache einstellen.....	31
Datum und Uhrzeit einstellen.....	31
Werkseinstellungen wiederherstellen.....	32
Arbeits- und Fehlerprotokoll auslesen.....	32

Betrieb.....32

Ein- und Ausschalten.....	32
Arbeitshinweise.....	33
Arbeitszyklus manuell unterbrechen/ starten.....	33
Zurück zur Ladestation.....	35

Transport.....35

Reinigung, Wartung und Lagerung.....35

Reinigung.....	35
Wartung.....	37
Lagerung.....	37

Fehlersuche.....39

Entsorgung/Umweltschutz.....42

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland.....	42
Entsorgungshinweise für Akkus.....	42
Entsorgungshinweis für Grünschnitt.....	43

Service.....43

Garantie.....	43
Reparatur-Service.....	44
Service-Center.....	45
Importeur.....	45

Ersatzteile und Zubehör.....45

Original-EU-Konformitätserklärung.....46

Original-EU-Konformitätserklärung.....47

Explosionszeichnung.....51

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Mähroboters (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Das Mähen von Rasen- und Grasflächen im häuslichen Bereich.

Die Benutzung des Gerätes bei Regen oder feuchter Umgebung ist verboten.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen.

Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

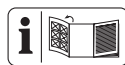
Das Gerät ist Teil der Serie **X 20 V TEAM** und kann mit Akkus der **X 20 V TEAM** Serie betrieben werden. Akkus der Serie **X 20 V TEAM** dürfen nur mit Ladegeräten der Serie **X 20 V TEAM** geladen werden.

Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Mähroboter
- Begrenzungskabel (130 m)
- 6x Befestigungsschrauben
- 200x Haken
- Innensechskantschlüssel
- Ladestation (Ladeeinheit/Bodenplatte)
- 4x Schraube
- Lüsterklemme
- 3x Ersatzmesser,
3x Ersatzschraube
- Netzteil
- Akku
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

(Abb. A)

- 1 EIN/AUS-Taste (START-Taste)
- 2 Ladestation-Taste
- 3 Zurück-Taste
- 4 Pfeil-Tasten
- 5 OK-Taste
- 6 Cover
- 7 Drehrad
- 8 Display
- 9 STOP-Taste
- 10 Begrenzungskabel
- 11 Haken
- 12 Befestigungsschrauben
- 13 Innensechskantschlüssel
- 14 Netzteil
- 15 Schraube (Ladeeinheit)
- 16 Schutzbügel
- 17 Lüsterklemme
- 18 Messerschraube
- 19 Messer
- 20 Ladestation
- 21 Ladeeinheit
- 22 Ladezinken
- 23 Indikator (Arbeitsbereich)
- 24 Bodenplatte
- 25 Ladestecker

(Abb. D)

- 26 Abdeckung (Anschluss Ladestecker)
- 27 Abdeckung (Ladestation)
- 28 Anschluss Ladestecker

(Abb. E)

- 29 Nut

(Abb. F)

- 30 LED

(Abb. G)

- 31 Abdeckung (Akku)

- 32 Akku-Fach

- 33 Akku

- 34 Akku-Entriegelung

(Abb. I)

- 35 Tragegriff

Funktionsbeschreibung

Das Gerät besitzt ein Kunststoffgehäuse mit einem Elektromotor. Das Schneidwerkzeug dreht sich parallel zur 8-stufigen Schnittebene.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

MähroboterPAMR 500 A1

Motorspannung U 20 V $\approx$

SchutzartIPX4

Leerlaufdrehzahl n_1 2900 min⁻¹

Schnittbreite 18 cm

Schnitthöhe25-60 mm

Gewicht ohne Akku $\approx$ 8,6 kg

Schalldruckpegel L_{pA}

.....57,7 dB; $K_{pA}=2,23$ dB

Schallleistungspegel L_{WA}

– garantiert 63 dB

– gemessen 61,1 dB; $K_{WA}=1,88$ dB

LadestationST-101

Eingangsspannung 22 V $\approx$, 2,5 A

Ausgangsspannung 21 V $\approx$, 2,4 A

SchutzartIPX4

Gewicht 2,3 kg

NetzteilSF-20

Eingangsspannung

.....220-240 V~, 50/60 Hz, 1,5 A

Ausgangsspannung 22,0 V $\approx$, 2,5 A

Frequenzbereich des Begrenzungskabels

..... 100 Hz-148,5 kHz

Maximale Sendeleistung des Begrenzungskabels

.....50 dBm/ 10 m

WIFI-Frequenzbereich	2400–2483,5 MHz
Maximale WLAN-Sendeleistung	19 dBm
Bluetooth-WIFI-Frequenzbereich	2400–2483,5 MHz
Maximale Bluetooth-Sendeleistung	8 dBm
Schutzart	IP65
Außentemperatur ta	50 °C

Hinweise zu Lärm- und Vibrationswerten

▲ VORSICHT! Gehörschäden! Tragen Sie Gehörschutz.

Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

▲ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Nutzungsbedingungen beruhen. Hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

X 20 V TEAM

Das Gerät ist Teil der Serie **X 20 V TEAM** und kann mit Akkus der **X 20 V TEAM** Serie betrieben werden. Akkus der Serie **X 20 V TEAM** dürfen nur mit Ladegeräten der Serie **X 20 V TEAM** geladen werden.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1

Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C2, PLG 20 C3, PLG 201 A1, PDSL20 A1, PDSL20 B1

Technische Daten von Akku und Ladegerät: Siehe separate Anleitung.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

▲ WARNUNG! Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie **X 20 V TEAM**. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

▲ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt

möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

! VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät



WARNUNG - Vor Betrieb der Maschine die Bedienungsanleitung durchlesen!



WARNUNG - Vor der Durchführung von Arbeiten an der Maschine oder vor dem Anheben der Maschine Sperrvorrichtung abnehmen!



WARNUNG - Beim Betrieb der Maschine entsprechenden Sicherheitsabstand einhalten!



WARNUNG - Nicht auf der Maschine mitfahren!



ACHTUNG - Rotierende Messer nicht berühren



ACHTUNG - Gerät nicht bei Regen betreiben!



Achtung! Nachlauf der Schneideinrichtung



Umstehende Personen und Kinder von Gerät fernhalten.



Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab!



Gefahr! Hände und Füße fernhalten



Garantierter Schallleistungspegel L_{WA} in dB(A)



Schnittkreis



Schutzklasse III



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Schnitthöheinstellung



Display

Bildzeichen auf der Ladestation



Betriebsanleitung lesen



Ladegerät (SF-20)



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Ladestation Anschluss



LED Ladestation

Bildzeichen auf dem Netzteil



Betriebsanleitung lesen



Achtung!



Schutzklasse II (Doppelisolierung)



Kurzschlussfester, geschlossener Sicherheitstransformator



Ladegerät (SF-20)



Gerätesicherung



Schaltnetzteil



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Bildzeichen in der Betriebsanleitung



Schutzhandschuhe benutzen

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“

bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elek-

trowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
3. **Sicherheit von Personen**
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
 - c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegendenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegendenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.**

den. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
 - a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge

sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5. **Verwendung und Behandlung des Akkuerkzeugs**
 - a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte

Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen**

Temperaturbereichs. Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

6. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Sicherheitshinweise für Rasenmäher

- Kindern und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit einem Mangel an Erfahrung und Wissen oder Personen, die mit den Anleitungen zur Bedienung der Maschine nicht vertraut sind, darf es nicht erlaubt werden, die Maschine zu benutzen, dabei können örtliche Vorschriften das Alter des Benutzers einschränken.
- **Verwenden Sie den Rasenmäher nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch den laufenden Rasenmäher verletzt werden.
- **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkör-**

per. Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.

- **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch des Rasenmähers immer, ob das Mähmesser und das Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind.** Abgenutzte oder beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.
- **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch die Netzleitung und etwaige Verlängerungsleitungen auf Zeichen von Beschädigung oder Alterung.** Verwenden Sie den Rasenmäher nicht, falls die Leitung beschädigt oder abgenutzt ist. Wird die Netzleitung während des Betriebs beschädigt oder abgenutzt, schalten Sie den Rasenmäher aus und berühren Sie die Leitung nicht, bevor Sie den Netzstecker gezogen haben. Eine beschädigte Netz- oder Verlängerungsleitung kann zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder ernsthaften Verletzungen führen.
- **Prüfen Sie die Grasfangeinrichtung regelmäßig auf Verschleiß oder Abnutzung.** Eine abgenutzte oder beschädigte Grasfangeinrichtung erhöht das Risiko von Verletzungen.
- **Belassen Sie Schutzabdeckungen an ihrem Platz. Schutzabdeckungen müssen einsatzfähig und ordnungsgemäß befestigt sein.** Eine lose, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckung kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie Kühlluft Eintrittsöffnungen frei von Ablagerungen.** Blockierte Lufteinlässe und Ablagerungen können zu Überhitzung oder Brandgefahr führen.
- **Tragen Sie beim Betrieb des Rasenmähers immer rutschfeste Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Mähmesser.
- **Tragen Sie beim Betrieb des Rasenmähers immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Teile.
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht in nassem Gras. Gehen Sie dabei, niemals rennen.** Dadurch verringern Sie die Gefahr auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Rückwärtsmähen oder wenn Sie den Rasenmäher zu sich herziehen. Achten Sie immer auf die Umgebung.** Dies reduziert die Stolpergefahr während des Arbeitens.
- **Halten Sie die Netzleitung von den Mähmessern fern.** Eine be-

schädigte Netzleitung kann zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder ernsthaften Verletzungen führen.

- **Schalten Sie den Mäher aus und ziehen Sie den Netzstecker, falls die Netzleitung sich verfangen hat oder beschädigt wurde.** Verfangene oder beschädigte Leitungen können das Risiko eines elektrischen Schlags erhöhen.
- **Berühren Sie keine Messer oder andere gefährliche Teile, die sich noch bewegen.** Damit vermindern Sie das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.
- **Stellen Sie sicher, dass alle Schalter ausgeschaltet sind und der Netzstecker gezogen ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder den Rasenmäher reinigen.** Ein unerwarteter Betrieb des Rasenmähers kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Halten Sie das **Schneidwerkzeug** an, falls die Maschine zum Transport beim Überqueren anderer Oberflächen als Gras und beim Transport der Maschine zum und vom Mähbereich gekippt werden muss.
- Kippen Sie die Maschine nicht, wenn der Motor eingeschaltet wird, es sei denn, die Maschine muss zum Starten gekippt werden. Die Maschine nicht mehr als absolut nötig kippen und nur den von Ihnen abgewandten Teil anheben.
- Halten Sie die Maschine an, entnehmen Sie den Akku/ die Akkus und warten Sie den vollständigen Stillstand aller sich bewegenden Teile ab.
 - Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde; untersuchen Sie die Maschine auf Beschädigung

und reparieren Sie sie, bevor sie erneut gestartet und betrieben wird.

- Wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt; prüfen Sie sofort auf Beschädigung, ersetzen und reparieren Sie beschädigte Teile und prüfen Sie auf etwaige(n) lose(n) Teile(n) und ziehen Sie sie fest.
- Führen Sie Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten vor dem Lagern aus.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Bauteile nur satzweise aus, um die Symmetrie zu bewahren, soweit zutreffend.
- Achten Sie bei Maschinen mit mehreren **Schneidwerkzeugen** darauf, dass ein rotierendes **Schneidwerkzeug** andere **Schneidwerkzeuge** zum Rotieren bringen kann.
- Vorsicht bei Einstellarbeiten an der Maschine, vermeiden Sie ein Erfassen der Finger zwischen sich bewegenden **Schneidwerkzeug** und feststehenden Teilen der Maschine.
- Seien Sie sich beim Instandhalten des **Schneidwerkzeugs** bewusst, dass sich das **Schneidwerkzeug** auch nach dem Abschalten noch bewegen kann.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusam-

menhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen
- Verletzungen durch bewegliche Teile oder heiße Oberflächen.

▲ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Installation

Beachten Sie das separate Installationshandbuch für eine detaillierte Beschreibung.

Hinweise

- Skizzieren Sie vor der Installation Ihren Garten.
- Drücken Sie das Lineal aus dem Karton.

Benötigen Sie Unterstützung?

Wir bieten einen Installations-Service an. Informieren Sie sich auf unserer Internetsei-

te: www.grizzlytools.de/service/maehroboter-installationsservice

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

(nicht mitgeliefert)

- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Abisolierzange
- Maßband
- Hammer

Netzteil befestigen

▲ WARNUNG! Kontakt mit Elektroleitungen kann zu elektrischem Schlag und Feuer führen, Kontakt einer Gasleitung zur Explosion. Beschädigung einer Wasserleitung kann zu Sachbeschädigung und elektrischem Schlag führen. Achten Sie beim Bohren darauf, keine Versorgungsleitungen zu beschädigen. Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um diese aufzuspüren oder nehmen Sie einen Installationsplan zu Hilfe.

Hinweise

- Lagern Sie das Netzteil (14) nicht direkt auf dem Boden liegend.
- Das Netzteil (14) sollte in einer für Kinder unzugänglichen Höhe angebracht werden (z. B. eine Höhe von 160 cm).
- Der Schraubenkopf kann einen Durchmesser von 7-10 mm haben.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

(nicht mitgeliefert)

- Bleistift
- Maßband
- 2x Schrauben
- 2x Dübel
- Bohrer

Vorgehen

1. Zeichnen Sie zwei Bohrlöcher mit einem Bleistift an.

2. Bohren Sie die Bohrlöcher mit einem geeigneten Bohrer.
3. Drücken Sie zwei Dübel in die Bohrlöcher.
4. Bringen Sie das Netzteil (14) mit zwei Schrauben an der Wand an.

Ladestation montieren

(Abb. B/C)

Die Ladestation (20) besteht aus Ladeeinheit (21) und Bodenplatte (24).

1. Setzen Sie die Ladeeinheit (21) mit den beiden Nasen zuerst in die Bodenplatte (24).
2. Drücken Sie die Ladeeinheit (21) nach unten, sodass sie fest in der Bodenplatte sitzt.
3. Fixieren Sie die Ladeeinheit (21) von unten mit den vier beiliegenden Schrauben (15) an der Bodenplatte (24) fest.

Ladestation platzieren

Verlauf der Verlegungslinie des Begrenzungskabels: --

- |<->| 1,6 m Mindestabstand
- |<->| 2 m Mindestabstand zur Wand*
- |<->| 2 m Mindestabstand zur nächsten Kurve
- |<->| 1 m Mindestabstand zur nächsten Kurve

*Hauswand mit elektrischen Störungen (z. B. Metallflächen, Elektro-Verteiler, Photovoltaik Anlagen)

Hinweise

- Es empfiehlt sich die Ladestation (20) zu überdachen, um wetterbedingte Schäden vorzubeugen.
- Wählen Sie für die Ladestation (20) eine ebene Position nahe einer Steckdose mit mindestens 2 m Strecke vor der Ladestation (20) und 1 m hinter der Ladestation (20).

- Fixieren Sie die Ladestation (20) erst, wenn Sie das Begrenzungskabel (10) verlegt und angeschlossen haben. Beachten Sie hierfür *Ladestation fixieren*, S. 18.
- Die Ladestation (20) darf max. 8 cm nach hinten und max. 2 cm nach vorne geneigt sein.
- Beseitigen Sie Unebenheiten unter der Ladestation (20). Die Ladestation (20) darf niemals durchbiegen.
- Achten Sie auf ausreichend Abstand zu Teichen, Pools und Stufen.

Begrenzungskabel verlegen

Das Gerät kann durch das Begrenzungskabel (10) den Arbeitsbereich erkennen bzw. die zu mähende Rasenfläche und die Ladestation (20) finden.

Verlegen Sie das Begrenzungskabel (10) um die Rasenfläche, die durch das Gerät bearbeitet werden soll. Dies kann durch folgende Methoden geschehen:

- Abstecken der Rasenfläche. Befestigung des Begrenzungskabels (10) mit den Haken (11) (über der Erde).
- Stecken Sie die Haken (11) mit höchstens 1 m Abstand ab. Verwenden Sie bei Unebenheiten zusätzliche Haken (11).
- Vergraben des Begrenzungskabels (10) in den Boden (max. 5 cm tief).

Hinweise

- Das Gerät überfährt das Begrenzungskabel (10) um ca. 20-30 cm, bevor er umdreht und sich einen neuen Weg sucht. Verlegen Sie das Begrenzungskabel (10) entsprechend, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Für die erste Zeit empfiehlt es sich das Begrenzungskabel (10) mit den Haken (11) abzustecken, falls zu ei-

nem späteren Zeitpunkt noch Korrekturen vorgenommen werden müssen.

- Das Gerät arbeitet bei einer Begrenzungskabellänge von bis zu 130 m einwandfrei. Verwenden sie kein längeres Begrenzungskabel (10).
- Die Rasenfläche muss als ein geschlossener Bereich umgrenzt werden.
- Parallel verlaufende Begrenzungskabel (10) mit einem Abstand von mindestens 10 cm werden vom Gerät als Hindernis erkannt und umfahren.
- Parallel verlaufende Begrenzungskabel (10) mit einem Abstand von 5 cm werden vom Gerät nicht als Hindernis erkannt und überfahren.
- Vermeiden Sie Ecken in einem 90°-Winkel anzulegen. Teilen Sie diese stattdessen in zwei 45°-Winkel (Seite a ≤ 20 cm).
- Das Gerät ist in der Lage stationäre und feste Hindernisse die höher als 10 cm sind, nach Kontakt, zu erkennen und zu umfahren (z. B. Mauern, Gartenmobilar etc.). Schützen Sie empfindliche Hindernisse (z. B. Blumenbeete) auf der Rasenfläche mit dem Begrenzungskabel (10) mit einem Mindestabstand von |<->| 30 cm.
- Halten Sie zwischen umgrenzten Hindernissen einen Mindestabstand von |<->| 1 m. Umgrenzen Sie Hindernisse, die diesen Mindestabstand nicht halten können als ein Hindernis.
- Überkreuzen Sie niemals das Begrenzungskabel (10). Es kann zu Störungen und Ausfällen im Betrieb des Gerätes führen.

Baum

Das Gerät erkennt Bäume als normales Hindernis. Allerdings kann es durch hervorstehende Wurzeln zu Beschädigungen an der Unterseite/ den Messern (19) kommen. Es empfiehlt sich Bäume zusätzlich mit dem Begrenzungskabel (10) zu umgrenzen. Halten Sie einen Mindestabstand von |<->| 30 cm ein.

Stein

- Entfernen Sie kleine Steine (kleiner als 10 cm) von der Rasenfläche. Es kann zu Beschädigungen am Gerät und an den Messern (19) kommen.
- Das Gerät erkennt Steine (größer als 10 cm) als normales Hindernis. Es empfiehlt sich Steine zusätzlich mit dem Begrenzungskabel (10) zu umgrenzen.

Steigung/ Gefälle

- Das Gerät ist in der Lage Steigungen/ Gefälle von max. 25° (47 %) zu befahren. Im Abstand von 30 cm zum Begrenzungskabel (10) sollte die Steigung max. 35 % betragen. Im Abstand von 40 cm zum Begrenzungskabel (10) sollte das Gefälle max. 17 % betragen.
- Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Begrenzungskabel (10) und einem Hindernis an einer Steigung ein Mindestabstand von 30 cm und an einem Gefälle 40 cm gehalten wird.

Offene Wasserfläche

Offene Wasserflächen sollten möglichst vom Begrenzungskabel (10) umgrenzt werden oder so konstruiert sein, dass das Gerät nicht in Wasser eintauchen kann. Es kann zu schweren elektrischen Beschädigungen am Gerät führen.

- |<->| 35 cm Mindestabstand zu kleinen Mauern

- |<->| 70 cm Mindestabstand zum Wasser
- |<->| 30 cm zu einer Duschfläche/ Wasserhahn

Pfad/ Straße

Sind Pfade und Straßen ebenerdig mit der Rasenfläche, kann das Gerät diese problemlos überqueren. Bestehen Höhenunterschiede zwischen Rasenfläche und Pfad/Straße, grenzen Sie den Pfad/ Straße mit einem Sicherheitsabstand von ca. 30 cm ab.

- |<->| 35 cm Mindestabstand zu Absätzen
- |<->| 5 cm zu Fußwegen/ Rasenkanten

Schmale Passage

Schmale Passagen auf der umgrenzten Rasenfläche sollten mindestens 1,2 m breit sein und höchstens 8 m lang. Die Breite von 1,2 m bezieht sich auf den Abstand des Begrenzungskabels (10). Das Begrenzungskabel (10) wird beim Mähen beidseitig 20 cm vom Gerät überfahren.

Begrenzungskabel und Ladestation verbinden

Hinweise

- Lassen Sie das Begrenzungskabel (10) beim Verlegen 0,5-1 m länger als benötigt, um Kabel für Korrekturen übrig zu haben.
- Leuchtet die LED (30) an der Ladeeinheit (21) dauerhaft grün ist das Begrenzungskabel (10) korrekt mit der Ladestation (20) verbunden.
- Legen Sie „überstehende“ Reste des Begrenzungskabels (10) nicht zusammen. Es kann zu Störungen und Ausfällen im Betrieb des Gerätes führen.

Vorgehen (Abb. A/D/E)

1. Isolieren Sie ca. 10-15 mm an beiden Enden des Begrenzungskabels (10) mithilfe einer Abisolierzange ab.

2. Führen Sie das an der Ladestation (20) von hinten ankommende Kabelende des Begrenzungskabels (10) durch die Nut (29) unter der Bodenplatte (24) durch.
3. Klemmen Sie das nach vorne weglaufende Kabelende des Begrenzungskabels (10) an den rechten Steckplatz der Lüsterklemme (17). Das Begrenzungskabel (10) umschließt die Rasenfläche, die gemäht werden soll und die Lüsterklemme (17) zeigt mit den orangen Klemmen nach oben.
4. Klemmen Sie das nach hinten weglaufende Kabelende des Begrenzungskabels (10) an den linken Steckplatz der Lüsterklemme (17).
5. Entfernen Sie die Abdeckung (27).
6. Stecken Sie die Lüsterklemme (17) in die Kontaktbuchsen (+/-) an der Ladestation (20).
7. Stecken Sie die Abdeckung (27) wieder in die Ladeeinheit (21).
8. Entfernen Sie die Abdeckung des Ladesteckers (26) von der Ladeeinheit (21).
9. Stecken Sie den Ladestecker (25) in das Netzteil (14).
10. Stecken Sie den Ladestecker (25) in den Anschluss (28) und schrauben Sie ihn an der Ladeeinheit (21) fest.
11. Schließen Sie das Netzteil (14) an die Stromversorgung an.
12. Prüfen Sie die LED (30) an der Ladestation (20).

Ladestation fixieren

Hinweis

Der Indikator (23) der Ladestation (20) muss sich innerhalb der eingegrenzten Rasenfläche befinden.

Vorgehen (Abb. F)

1. Lösen Sie die Befestigungsschrauben (12) und den Innensechskantschlüssel (13) aus dem Rahmen.
2. Platzieren Sie den Schutzbügel (16) an der Seite der Bodenplatte (24) innerhalb der eingegrenzten Rasenfläche.
3. Befestigen Sie die Ladestation (24) mit den Befestigungsschrauben (12) im Boden. Die Befestigungsschrauben (12) werden mit dem beiliegenden Innensechskantschlüssel (13) in den Boden geschraubt.

Vorbereitung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Führen Sie nur Arbeiten aus, die Sie sich selbst zutrauen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich an einen Fachmann oder direkt an unseren Service.

Schnitthöhe einstellen

Rasenpflege

Regelmäßiges Mähen regt die Graspflanze zu einer verstärkten Blattbildung an, lässt aber gleichzeitig Unkrautpflanzen absterben. Daher wird der Rasen nach jedem Mähvorgang dichter und es entsteht ein gleichmäßig belastbarer Rasen. Der erste Schnitt erfolgt ab etwa April bei einer Aufwuchshöhe von 70-80 mm. In der Hauptvegetationszeit wird der Rasen mindestens einmal pro Woche gemäht.

Hinweise

- Für die ersten Schnitte in der Saison sollte eine hohe Schnitthöhe gewählt werden.
- Mähen Sie den Rasen mit einem Rasenmäher vor, wenn die Rasenlänge mehr als 40 mm beträgt.

Vorgehen (Abb. A)

Sie können eine Schnitthöhe zwischen 25-60 mm einstellen.

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Stellen Sie das Drehrad (7) auf die gewünschte Schnitthöhe ein.
3. Schließen Sie das Cover (6) wieder.

Ladevorgang

▲ WARNUNG! Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegepärs der Serie **X 20 V TEAM**. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung. **▲ WARNUNG!** Verletzungsgefahr durch auslaufende Elektrolytlösung! Setzen Sie den Akku nicht extremen Bedingungen wie Wärme und Stoß aus. Spülen Sie bei Augen- oder Hautkontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen Sie einen Arzt auf.

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Stromschlag! Laden Sie Akkus nur in trockenen Räumen auf. Die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf.
- Beachten Sie in jedem Fall die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.
- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Original-Akku, den Sie über

den Kundendienst beziehen können.

- Defekte, die aus unsachgemäßer Handhabung resultieren, unterliegen nicht der Garantie.

Akku einsetzen und entnehmen

! WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku (33) erst dann in das Gerät ein, wenn es vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Hinweis

Ein falscher Akku kann das Gerät und den Akku beschädigen.

Akku einsetzen (Abb. G)

1. Drehen Sie das Gerät um.
2. Öffnen Sie das Akku-Fach (32) in dem Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Gerätes lösen.
3. Setzen Sie den Akku (33) entlang der Führungsschiene in das Akku-Fach (32) ein. Halten Sie währendessen die Akku-Entriegelung (34) gedrückt.
4. Schließen Sie das Akku-Fach (32) wieder und schrauben Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Gerätes fest.

Akku entnehmen (Abb. G)

1. Drücken Sie die STOP-Taste (9), falls das Gerät in Betrieb ist. Ist das Gerät aus, gehen Sie zu Schritt 3.
2. Schalten Sie das Gerät aus (siehe *Ein- und Ausschalten*, S. 32).
3. Drehen Sie das Gerät um.
4. Öffnen Sie das Akku-Fach (32) in dem Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Gerätes lösen.
5. Entnehmen Sie den Akku (33). Halten Sie währenddessen die Akku-Entriegelung (34) gedrückt.
6. Schließen Sie das Akku-Fach (32) wieder und schrauben Sie die 4

Schrauben an der Unterseite des Gerätes fest.

Akku aufladen

Das Gerät kehrt bei niedrigem Akku-Ladezustand von 30 % oder weniger automatisch zurück zur Ladestation (siehe *Zurück zur Ladestation*, S. 35).

Nachdem der Akku vollständig geladen ist, stoppt der Ladevorgang und das Gerät wechselt in den Standby-Modus.

Bildzeichen auf der Ladestation (Abb. F)



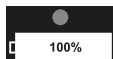
LED (30) blinkt grün

Begrenzungskabel (10) beschädigt oder falsch verbunden



LED (30) leuchtet rot

Akku lädt



LED (30) leuchtet grün

Akku geladen

Ladezustand des Akkus prüfen

Sie können den Akku-Ladezustand des Geräts jederzeit am Display (8) überprüfen.

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Der Akku-Ladezustand lässt sich nun anhand des Batteriesymbols oben rechts ablesen.
4. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste (1) und schließen Sie das Cover (6) wieder. Das Gerät nimmt seine vorher unterbrochene Tätigkeit wieder auf.

Es ist auch möglich den Akku-Ladezustand abzulesen, ohne das Display (8) zu entsperren, leichter

ist es jedoch, wenn das Display (8) entsperrt ist.

Inbetriebnahme

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku erst dann in das Gerät, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Bedienteile

Lernen Sie vor dem ersten Betrieb des Geräts die Bedienteile kennen.

STOP-Taste

(Abb. A)

- Das Gerät stoppt sofort
- Eingabefehler werden quittiert/
Neue Eingabe möglich nach betätigen der STOP-Taste (9)

Bedienfeld (Abb. A)

Taste	Bezeichnung	Zahl	Funktion
	EIN/AUS-Taste (1)	-	Schaltet das Gerät ein/ aus.
	Ladestation-Taste (2)	1	Im Standby-Modus drücken, damit das Gerät zur Ladestation (20) zurückkehrt
	Zurück-Taste (3)	-	Zurück zum vorherigen Menü Den nächsten Arbeitsauftrag stornieren
	Pfeil-Taste (4)	2	Die Auswahl/den Cursor in der Menüoberfläche nach oben bewegen Ziffer erhöhen beim Einstellen von Parametern
	Pfeil-Taste (4)	3	Die Auswahl/den Cursor in der Menüoberfläche nach unten bewegen Ziffer reduzieren beim Einstellen von Parametern
	OK-Taste (5)	4	Einstellung bestätigen PIN-Eingabeschnittstelle aufrufen, nachdem ein Fehlerzustand beendet ist Nächstes Menü aufrufen Bestätigung, um vom Hauptmenü zur nächsten Menü-Ebene zu gelangen

Gerät einschalten

Hinweise

- Die korrekte Einstellung von Datum und Uhrzeit ist notwendig, damit die Arbeitszeiteinstellungen richtig funktionieren.
- PIN vergeben** - Denken Sie sich vor der Erstinbetriebnahme eine geeignete PIN aus. Sie können die PIN für Ihre Unterlagen notieren. Bewahren Sie die PIN sicher vor Dritten auf!

Einschalten (Abb. A)

- Drücken und halten Sie die START-Taste (1) für 3 Sekunden, bis das Display (8) aufleuchtet.
- Stellen Sie die gewünschte Sprache ein. Wählen Sie mit dem Pfeil-Tasten (4) und bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
- Stellen Sie Datum und Uhrzeit mit den Pfeil-Tasten (4) ein. Bestätigen Sie mit der OK-Taste (5). Die einzelnen Positionen lassen sich mit der OK-Taste (5) (Sprung nach rechts) navigieren.

4. Geben Sie Ihre PIN ein.
5. Drücken Sie die OK-Taste (5), um ins Hauptmenü zu gelangen. Das Gerät befindet sich jetzt im Stand-by-Modus.

PIN ändern

(Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Einstellung“ aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „PIN ändern“ aus.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
8. Geben Sie die alte 4-stellige PIN ein. Falls Sie die PIN falsch eingegeben haben, kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) zur PIN-Eingabe zurück.
9. Geben Sie nun eine neue PIN ein.
10. Bestätigen Sie die neue PIN mit erneuter Eingabe der neuen PIN. Falls Sie die PIN falsch eingegeben haben, kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) zur PIN-Eingabe zurück und wiederholen die Schritte 8 und 9.
11. Eine erfolgreiche Änderung erkennen Sie, wenn „Erfolgreich!“ auf dem Display (8) erscheint. Kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) auf das Hauptmenü zurück.

Zeitplan festlegen

(Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.

3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Zeitplan“ aus.
5. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) den Tag den Sie einstellen möchten (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So oder Alle) aus.
6. Drücken Sie die OK-Taste (9), um die Tageseinstellung einzugeben.
7. Wählen Sie die Start- und Endzeit mit den Pfeil-Tasten (4). Pro Tag können zwei Mäh-Zeiträume festgelegt werden.
8. Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste (9) und die Auswahl kehrt nach links zum Tag zurück. Möchten Sie nur einen Mäh-Zeitraum festlegen, kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) zum Tag oder ins Hauptmenü zurück.
9. Wiederholen Sie Schritt 5.-8., um den Terminzeitraum für jeden Wochentag auszuwählen.
10. Drücken Sie die OK-Taste (9), um das Ergebnis dieser Einstellung zu bestätigen.

Zeitplan löschen

(Abb. A)

1. Bewegen Sie die Auswahl mit den Pfeil-Tasten (4) auf „Alle“ (oben links).
2. Halten Sie die Zurück-Taste (3) gedrückt, um den gesamten Zeitplan der Woche zu löschen.

Arbeitszeiten einstellen

Die werkseingestellte Arbeitszeit beträgt 8 Stunden. Das Gerät wird während dieser Zeit **nicht** durchgehend in Betrieb sein. Innerhalb der Arbeitszeit wiederholt sich ein Zyklus. Dieser besteht aus 2 Phasen: Mähzeit und La-dezeit.

Die tatsächliche Mähzeit ist abhängig von Grasart, den Wachstumsbedingungen, der Luftfeuchtigkeit und der Ebenheit des Arbeitsbereiches.

Mähzeit (100 % Akku-Ladezustand):
~ 45 Min. mit Akku (2 Ah)

Empfohlene Arbeitsfläche/ Arbeitszeit pro Tag

- 100 m² ~ 1,75 Std.
- 200 m² ~ 4 Std.
- 400 m² ~ 6,75 Std.
- 500 m² ~ 8 Std.

Hinweis

Bei Regenpausen kann eine Verlängerung der Arbeitszeit über das Gerät direkt eingestellt werden (siehe *Regensensor einstellen*, S. 25).

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Einstellung“ aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Arbeitszeit“ aus.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
8. Wählen Sie die gewünschte Arbeitszeit mit den Pfeil-Tasten (4) aus. Die Arbeitszeit legen Sie in vollen Stunden pro Tag fest.
9. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
10. Kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) auf das Hauptmenü zurück.

Sekundärbereich einstellen

Bei sehr verwinkelten Gärten kann die Flächenleistung verbessert wer-

den, indem Sie sekundäre Startpunkte festlegen. In diesem Fall können mehrere Startpunkte auf dem Begrenzungskabel gewählt werden. So kann das Gerät auch in schwer zugängliche Gebiete Ihres Gartens gelangen. Das Gerät wird die gewählte Distanz am Begrenzungskabel zurücklegen und in diesem Bereich seinen Mähvorgang starten.

Sie können 5 weitere Startpunkte frei wählen. Messen Sie hierfür die Distanz zwischen Ladestation und Startpunkt gegen den Uhrzeigersinn entlang des Begrenzungskabels. Über die Häufigkeit in Prozent bestimmen Sie, wie oft das Gerät aus der Ladestation heraus seine Arbeit startet oder von den jeweiligen Startpunkten aus. Das Mähverfahren ist weiterhin chaotisch in diesem Modus. Die sekundären Startpunkte werden automatisch während der Arbeitszeiten und nach Zeitplan angefahren.

Hinweise

- Das Gerät fährt die von Ihnen vorgegebene Strecke „Distanz (dst) m“ am Begrenzungskabel entlang (1-500 m) und beginnt dann mit dem Mähen.
- Über die Angabe der Häufigkeit unter „Prozent (pzt)%“ bestimmen Sie, wie oft das Gerät aus der Ladestation heraus oder von den jeweiligen Startpunkten seine Arbeit startet. Die Summe der „Prozent (pzt)%“-Angabe der 5 Sekundärbereiche (Areas) muss kleiner/ gleich 100 % sein.

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.

4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Sekundärbereiche (Areas)“ aus.
5. Drücken Sie die OK-Taste (5), um einen Sekundärbereich (Areas) auszuwählen. Wählen Sie die Startentfernung „Distanz (dst)m“ und das Verhältnis „Prozent (pzt)%“ der zu mähenden Fläche mit den Pfeil-Tasten (4) aus und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste (5). Nach der Auswahl kehren Sie automatisch zur Übersicht der Sekundärbereiche (Areas) zurück.
6. Wiederholen Sie Schritt 5, um die Einstellung jedes Sekundärbereichs (Areas) abzuschließen.
7. Drücken Sie die OK-Taste (5), um das Ergebnis der Einstellung zu bestätigen.

Spotmodus/ Fixpunkt mähen

Mit dieser Funktion können Sie Rasenflächen, die sonst durch Sitzplatzmöbel, Spielgeräte o. Ä. verdeckt sind, gezielt mähen.

Hinweise

- Das Gerät mäht in Spiralrichtung gegen den Uhrzeigersinn und wechselt nach einem Mähradius von 1 m oder 3,5 Minuten Mähen zu „Automatisches mähen“.
- Wenn das Gerät auf ein Hindernis stößt, stoppt das Gerät. Das Display weist darauf hin, dass das Mähen gestoppt wurde und das Gerät wechselt in den Standby-Modus.
- Trifft das Gerät auf das Begrenzungskabel mäht er in der entgegengesetzten Spiralrichtung weiter.
- Wenn der Ladezustand des Akkus weniger als 30 % beträgt, zeigt das Display nach 2 Sekunden „Niedrige Batteriespannung“ an. Laden Sie den Rasenmäher auf, bevor Sie

mit dem Fixpunkt mähen beginnen können.

Vorgehen (Abb. A)

1. Stellen Sie das Gerät auf die Zielfläche des Rasens.
2. Öffnen Sie das Cover (6).
3. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
4. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
5. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Spotmodus“ aus. Das Display (8) zeigt an „Schließen Sie das Cover zum Starten“.
6. Schließen Sie das Cover (6) und das Gerät beginnt mit dem Fixpunkt mähen.

Regensensor einstellen

Ist die Regen-Sensorik eingeschaltet kehrt das Gerät bei Regen zur Ladestation zurück. Der Regensensor ist im Auslieferungszustand immer aktiviert.

⚠ VORSICHT! Kurzschlussgefahr. Lassen Sie das Gerät nie während Gewitter arbeiten und trennen Sie die Ladestation vom Netz.

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Einstellung“ aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Regenmodus“.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
8. Regensensor aktivieren/deaktivieren

- **Deaktivieren**

Wählen Sie „Deaktivieren“ und bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).

- **Aktivieren**

Wählen Sie „Aktivieren“ und bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5). Wählen Sie eine Zeitangabe in Minuten, wann der Rasenmäher nach dem Regen wieder mit dem Arbeiten beginnen soll. Entscheiden Sie außerdem, ob der Rasenmäher die durch den Regen bedingte Arbeitspause an Arbeitszeit nachholen soll. Bestätigen Sie die Auswahl jeweils mit der OK-Taste (5).

9. Kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) auf das Hauptmenü zurück.

Einstellung

Das Gerät verfügt über folgende Einstellungsmöglichkeiten, die Sie über das Bedienfeld vornehmen können, wenn Sie die Werkseinstellungen verändern möchten.

Menüs am Display

Hauptmenü	2. Menü-Ebene	3. Menü-Ebene
Spotmodus		
Einstellung	Sprache	
	Datum & Uhrzeit	
	Regenmodus	
	Arbeitszeit	
	PIN ändern	
	Information	Fehlerprotokoll
		Arbeitsprotokoll
		Geräteinformation
	Werkseinstellung	
Zeitplan		
Sekundärbereiche		

Statusmeldungen auf dem Display

Text im Bedienfeld	Erklärung
Standby	Gerät befindet sich im Standby-Modus Es liegen keine Fehlermeldungen vor
PIN eingeben	Aufforderung zur PIN-Eingabe
Aufladen	Gerät lädt
Automatisches mähen	Gerät mäht automatisch
Mähen	Gerät mäht
Spotmodus	Gerät mäht eine festgelegte Fläche
Fixpunkt mähen beendet	Mähen im „Spotmodus“ abgeschlossen
Rückkehr	Gerät auf dem Weg zurück zur Ladestation (20)
Pausiert	Gerät im Pausenzustand, ausgelöst durch: Drücken der STOP-Taste (9) Drücken der „Pause“-Taste auf der APP
Not-Aus	Die STOP-Taste (9) wurde betätigt
Aufladen zum Arbeiten	Gerät lädt
Es regnet derzeit, Rückkehr	Das Gerät wurde aktiviert
Aufladen zur Arbeit unterbrochen	Laden wurde unterbrochen (z. B. manuell oder durch einen Stromausfall)

Text im Bedienfeld	Erklärung
Arbeit unterbrochen, bitte erneut versuchen	Automatisches Mähen wurde unterbrochen (z. B. STOP-Taste (9) wurde betätigt, Cover (6) wurde geöffnet)
Die Arbeit fortsetzen?	OK-Taste (5) zum Fortsetzen der Arbeit betätigen oder Zurück-Taste (3) drücken
Zeit falsch eingestellt	Zeiten korrigieren
Aufladen zur Arbeit unterbrochen	Laden wurde unterbrochen, Ursache vor Ort zu prüfen
Schließen Sie das Cover zum Starten	Cover (6) schließen
Aktuelle Arbeiten wurden gestoppt	Arbeitsvorgang wurde unterbrochen, Ursache vor Ort zu prüfen
Niedrige Batteriespannung	Der Ladezustand des Akkus (33) entspricht bei Arbeitsbeginn nicht den Mindestanforderungen:
Niedrige Batteriespannung, laden um zu starten	70 % für automatisches Mähen 30 % für Fixpunkt mähen (Spotmodus)
Niedrige Batteriespannung, Rückkehr zur Ladestation	Gerät in Ladestation (20) stellen bzw. Abschluss des Ladevorgangs abwarten bzw. Gerät kehrt selbstständig zur Ladestation (20) zurück
Unerwarteter Ladefehler	Ursache vor Ort zu prüfen, ggf. korrekten Kontakt zwischen Gerät und Ladestation (20) prüfen. Ladevorgang neu starten, dazu Gerät neu starten und erneut in die Ladestation (20) stellen
Ladestrom zu niedrig	Stromzufuhr prüfen
Kein Signal Begrenzungsleitung	Korrekte Installation des Begrenzungskabels (10) kontrollieren und ggf. korrigieren, Gerät innerhalb der Begrenzung platzieren und neu starten
Kein Signal, bitte erst die Begrenzungsleitung einrichten	Kontrollieren Sie die LED-Anzeige (30) an der Ladestation (20)
Schleifensignal verloren	1. LED blinkt grün: Begrenzungskabel (10) beschädigt oder falsch verbunden 2. LED leuchtet dauerhaft grün: Begrenzungskabel (10) korrekt angeschlossen Prüfen sie ob +/- Leitung korrekt an der Ladestation (20) angeschlossen wurde
Mäher gesperrt! Wartezeit...	Warten, bis der aktuell laufende Vorgang abgeschlossen ist
Falscher PIN, bitte versuchen Sie es erneut.	Erneut die PIN eingeben Tipp: Wenn Sie mit der PARKSIDE App verbunden sind, können Sie dort Ihren PIN einsehen.

Text im Bedienfeld	Erklärung
Bitte innerhalb der Begrenzung platzieren und erneut versuchen	Gerät innerhalb der Begrenzung platzieren und neu starten
Mäher außerhalb	
Arbeit unterbrochen, bitte erneut versuchen	Gerät neu starten
Regensensor aktiviert	Regensensor ist aktiviert
Mäher in der Station	Gerät in der Ladestation (20)
Mäher ist nicht in der Station	Gerät ist nicht in der Ladestation (20), ggf. Gerät in der Ladestation (20) platzieren
Drücken Sie die Start-Taste zum Starten	EIN/Aus-Taste (1) betätigen
Dauer mindestens 30 Minuten	Ankündigung der benötigten Zeit
Suche nach Schleifensignal...	Gerät sucht nach seinem Signal
Datei kopieren, bitte warten	Kopiervorgang bitte abwarten
Bitte ausschalten	Gerät ausschalten
Fehler	Siehe <i>Arbeits- und Fehlerprotokoll auslesen</i> , S. 32
Schneidemotor blockiert	Siehe <i>Blockierungen lösen</i> , S. 37, Hersteller kontaktieren (siehe <i>Service-Center</i> , S. 45)
Blockierung des linken Motors	
Bitte tauschen Sie die Batterie aus	Batterie austauschen
Batterie abnormal	
Batterie beschädigt	
Batterie Temperatur abnormal	Batterie außerhalb des normalen Temperaturbereichs und Ladevorgangs wurde unterbrochen. Nach Erreichen des normalen Temperaturbereichs wird der Ladevorgang normal fortgesetzt. Gegebenenfalls Gerät neu starten.
Batterietemperatur zu niedrig (Entladung)	Ladevorgang abbrechen
Batteriespannung zu hoch	Batteriespannung zu hoch
Batterie Hohe Temperatur	Batterie hat eine hohe Temperatur
Hoher Ladestrom	Ladevorgang abbrechen, Eingangsstrom prüfen Netzteil (14) und Ladeinheit (21) prüfen/ austauschen

Text im Bedienfeld	Erklärung
Hohe Ladespannung	Ladevorgang abbrechen, Eingangsspannung prüfen, Netzteil (14) und Ladeeinheit (21) prüfen/ austauschen
Hohe Temperatur	Ladevorgang abbrechen
Mäher angehoben	Gerät wurde angehoben
Mäher umgedreht	Gerät aufstellen und neu starten
Mäher festgefahren	Gerät frei machen und neu starten
Mäher geneigt	Gerät aufstellen und neu starten
Motorübertemperatur	Gerät ausschalten und abkühlen lassen
Hardware-Fehler (0-5)	1. Gerät neu starten 2. Sollte die Meldung immer noch anstehen, Hersteller kontaktieren (siehe <i>Service-Center</i>, S. 45)
Adapter austauschen (Betrifft die Ladekontakte an der Ladestation und am Gerät)	1. Überprüfen Sie die Ladekontakte an der Ladestation (20) und am Gerät auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls. 2. Überprüfen Sie die Ladekontakte an der Ladestation (20) und am Gerät auf Beschädigung (z. B. Verbogen) sodass die Kontakte nicht mehr einwandfrei anliegen können. Beheben Sie die Beschädigungen oder kontaktieren Hersteller, um Ersatzteile zu erhalten (siehe <i>Service-Center</i>, S. 45) 3. Überprüfen Sie die Ladeeinheit (21) auf einen festen Sitz und dass diese gerade/ca. im 90° Winkel zur Ladestation (20) steht. 4. Sollte die Meldung immer noch anstehen, Hersteller kontaktieren (siehe <i>Service-Center</i>, S. 45)

Text im Bedienfeld	Erklärung
Motorfehler	Hersteller kontaktieren (siehe <i>Service-Center</i> , S. 45)
Emsensor nicht angeschlossen	
Ausfall des Hallsensors	
Ladung abnormal	
Entladung abnormal	
Fehler beim Entladen der Batterie	
Inertiale Messeinheit (IMU) Fehler	
Motorfehler	
Motor abgeschaltet	
Motor Hall-Sensor Fehler	
Motor Überstrom	
Motor blockiert	
Motorstillstand rechts	
Ausfall des Regensensors	
Ausfall des Schleifensensors	

Sprache einstellen

(Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Settings“ (Einstellung) aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) zu „Language“ (Sprache).
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
8. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) die gewünschte Sprache aus.
9. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
10. Kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) auf das Hauptmenü zurück.

Datum und Uhrzeit einstellen

Die korrekte Einstellung von Datum und Uhrzeit ist notwendig, damit die Arbeitszeiteinstellungen richtig funktionieren.

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Settings“ (Einstellung) aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Datum & Uhrzeit“ aus.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).

8. Ändern Sie Datum und Uhrzeit mit den Pfeil-Tasten (4). Die einzelnen Positionen lassen sich mit der OK-Taste (5) (Sprung nach rechts) navigieren.

Werkseinstellungen wiederherstellen

(Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Einstellung“ aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Werkseinstellung“.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste (5).
8. Kehren Sie mit der Zurück-Taste (3) auf das Hauptmenü zurück.
Das Gerät geht aus und setzt sich auf die Werkseinstellung zurück.

Arbeits- und Fehlerprotokoll auslesen

(Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.
4. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Einstellung“ aus.
5. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Information“.
6. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten (4) „Fehlerprotokoll“ bzw. „Arbeitsprotokoll“ aus.
Hier kann das Fehler- und das Arbeitsprotokoll ausgelesen werden.

7. Mit der Zurück-Taste (3) gelangen Sie zurück ins Hauptmenü.

Betrieb

Ein- und Ausschalten

Einschalten (Abb. A)

1. Drücken und halten Sie die START-Taste (1) für ca. 3 Sekunden gedrückt, bis das Display (8) aufleuchtet.
2. Geben Sie die 4-stellige PIN ein. Welche Tasten welchen Zahlen entsprechen, finden Sie unter dem Kapitel „Einstellung“.

Wenn Sie die falsche PIN eingegeben haben:

Warten Sie etwa 3 Sekunden oder drücken Sie die OK-Taste (5), um die PIN erneut eingeben zu können. Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN eingeben, wird der Bildschirm für 15 Sekunden gesperrt. Für jede weitere falsche PIN wird die Sperrzeit verdoppelt.

3. Drücken Sie die OK-Taste (5), um auf das Hauptmenü zu kommen.

Der Rasenmäher befindet sich jetzt im Standby-Modus.

Ausschalten (Abb. A)

1. Drücken und halten Sie die START-Taste (1) für ca. 3 Sekunden gedrückt.

Das Gerät stoppt, wenn:

- die STOP-Taste (9) gedrückt wird;
- das Cover (6) angehoben wird;
- er das Signal des Begrenzungskabels verliert und nicht innerhalb von 5 Minuten wieder findet;
- er beim Mähen das Begrenzungskabel überschreitet;
- er sich zwischen Hindernissen festgefahren hat und länger als

10 Sekunden benötigt, um einen Ausweg zu finden;

- er angehoben wird.

Arbeitshinweise

▲ VORSICHT! Kurzschlussgefahr.

Lassen Sie das Gerät nie während Gewitter arbeiten und trennen Sie die Ladestation vom Netz.

- Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften.
- Es wird empfohlen, das Gerät bei Regen nicht arbeiten zu lassen.
- Der Rasen darf maximal eine Höhe von 40 mm erreichen. Ist der Rasen höher, kann es während dem Betrieb zu Problemen kommen.
- Das Mähsystem ist chaotisch. Verwenden Sie das Gerät daher regelmäßig, um eine gleichmäßige Rasenfläche zu erzielen.
- Kontrollieren Sie vor jedem Betrieb, ob sich auf dem Rasen (Arbeitsbereich) Wildtiere, Steine oder sonstige Hindernisse befinden und entfernen Sie diese sofort.
- Das Gerät muss nicht manuell gestartet werden, wenn es sich in der Ladestation befindet. Das Gerät startet automatisch nach Zeitplan.
- Die Ladestation muss mit dem Strom verbunden sein, wenn das Gerät in Betrieb gehen soll. Ist das nicht der Fall, zeigt die LED-Statusanzeige einen Fehler an.
- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Einsatz (siehe *Reinigung*, S. 35).

Hinweise für das Starten außerhalb des Zeitplans

- Wird das Gerät außerhalb des Zeitplans gestartet, arbeitet es nach der festgelegten Arbeitszeit.
- Das Starten von der Ladestation erfordert einen Akku-Ladezustand von mehr als 70%. Andernfalls schaltet das Gerät automatisch in

den Lademodus, bis die Kapazität mehr als 90% beträgt, dann verlässt er automatisch die Ladestation.

- Das Starten außerhalb der Ladestation und innerhalb des Begrenzungskabels, erfordert einen Akku-Ladezustand von mehr als 30%. Sollte der Akku-Ladezustand kleiner/gleich 30% sein, kehrt das Gerät automatisch zur Ladestation zurück.

Hinweise für das Starten nach Zeitplan

- Das Starten von der Ladestation erfordert einen Akku-Ladezustand von 100%. Andernfalls schaltet das Gerät in den Lademodus, bis der Akku-Ladezustand 100% beträgt.
- Das Starten außerhalb der Ladestation und innerhalb des Begrenzungskabels, erfordert einen Akku-Ladezustand von mehr als 30%. Sollte der Akku-Ladezustand kleiner/gleich 30% sein, kehrt das Gerät automatisch zur Ladestation zurück.

Arbeitszyklus manuell unterbrechen/ starten

Arbeit unterbrechen (Abb. A)

1. Drücken Sie die STOP-Taste (9), um das Gerät während der Arbeit zu stoppen.
2. Das Gerät ist noch eingeschaltet, aber das Messer (19) wurde gestoppt. Schalten Sie das Gerät aus (siehe *Ein- und Ausschalten*, S. 32) oder lassen Sie das Gerät von alleine in den Standby-Modus schalten.

Arbeit wiederaufnehmen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).

2. Bestätigen Sie mit der OK-Taste (5).
3. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
4. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste (1).
5. Schließen Sie das Cover (6) wieder. Das Gerät startet den eingestellten Arbeitszyklus oder nimmt seine vorher unterbrochene Tätigkeit wieder auf.

Mähen

Es gibt zwei verschiedene Modi:

- Manuelles Mähen
- Zeitplan Mähen

Hinweise

- In beiden Modi fährt das Gerät nach jedem siebten aktivierten Tag automatisch einmal das Begrenzungskabel ab und mäht diesen Bereich.
- Je nach Beschaffenheit des Grases (Höhe, Dicke) passt das Gerät seine Mähgeschwindigkeit an, um ein gutes Ergebnis zu gewährleisten.
- Wird in diesem Modus die STOP-Taste (9) betätigt, erscheint im Display die Meldung „Notaus“ und anschließend die Meldung „Die Arbeit fortsetzen?“. Bestätigen Sie mit der OK-Taste (5), um das Mähen wieder zu starten oder beenden Sie das Mähen, indem Sie die Zurück-Taste (3) drücken. Die Mäharbeit im Zeitplan Mähen wird erst fortgesetzt, wenn die nächste einprogrammierte Startuhrzeit erreicht ist und die Startvoraussetzungen gegeben sind, oder wenn Sie manuelles Mähen starten.
- Wird eine Störung angezeigt, können Sie diese beheben und quittieren. Anschließend können Sie das Cover (6) schließen und das Gerät startet automatisch innerhalb von 30 Sekunden.

Manuelles Mähen

Das Gerät wird außerhalb des Zeitplans gestartet.

Hinweise

- Wird in diesem Modus die STOP-Taste (9) betätigt, erscheint im Display die Meldung „Notaus“ und anschließend die Meldung „Die Arbeit fortsetzen?“. Bestätigen Sie mit der OK-Taste (5), um das manuelle Mähen wieder zu starten oder beenden Sie das manuelle Mähen, indem Sie die Zurück-Taste (3) drücken.

Vorgehen (Abb. A)

1. Öffnen Sie das Cover (6).
2. Entsperren Sie das Display (8) mit der 4-stelligen PIN.
3. Drücken Sie die OK-Taste (5).
4. Drücken Sie 1 Sekunde lang die EIN/AUS-Taste (1), um **manuelles Mähen** zu starten.

Zeitplan Mähen

Hinweise

- Das Gerät muss sich zum Starten des Modus im Standby-Modus befinden (siehe *Ein- und Ausschalten*, S. 32).
- Das Gerät startet automatisch aus dem Standby-Modus zur geplanten Uhrzeit, die im Zeitplan programmiert wurde (siehe *Arbeitszeiten einstellen*, S. 23“), wenn die Startvoraussetzungen erfüllt sind. Drücken Sie nicht zusätzlich die EIN/AUS-Taste (1), ansonsten arbeitet das Gerät im manuellen Modus und nicht nach Zeitplan.
- Wird in diesem Modus die STOP-Taste (9) betätigt, erscheint im Display die Meldung „Notaus“ und anschließend die Meldung „Die Arbeit fortsetzen?“. Bestätigen Sie mit der OK-Taste (5), um das Mä-

hen wieder zu starten oder beenden Sie das Mähen, indem Sie die Zurück-Taste (3) drücken. Die Mäharbeit wird erst fortgesetzt, wenn die nächste einprogrammierte Startuhrzeit erreicht ist und die Startvoraussetzungen gegeben sind, oder wenn Sie manuelles Mähen starten.

Vorgehen (Abb. A)

1. Schließen Sie das Cover (6).

Zurück zur Ladestation

Das Gerät fährt im Uhrzeigersinn entlang des Begrenzungskabels zur Station zurück.

Voraussetzungen

Das Gerät fährt automatisch zur Ladestation zurück, wenn mind. eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Der Akku-Ladezustand beträgt 30 % oder weniger.
- Die festgelegte Arbeitszeit pro Tag wurde erreicht.
- Die Arbeitszeit überschreitet Mitternacht (Das Gerät bricht um Mitternacht die Arbeit ab).
- Es fängt an zu Regnen (Witterungsgesteuerte Rasenpflege).

Sie können das Gerät auch manuell zur Ladestation schicken.

Vorgehen (Abb. A)

Das Gerät befindet sich im Standby-Modus.

1. Drücken Sie die Ladestation-Taste (2) für 3 Sekunden gedrückt. Das Display (8) zeigt „Schließen Sie das Cover zum Starten“.
2. Schließen Sie das Cover (6). Das Gerät fährt anschließend zur Ladestation (20).

Transport

Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie den Akku. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind

Vorgehen (Abb. I)

1. Schalten Sie das Gerät aus (siehe *Ein- und Ausschalten*, S. 32).
2. Transportieren Sie das Gerät am Tragegriff (35) mit den Messern (19) vom Körper weg zeigend. Die Oberseite des Gerätes zeigt zum Körper.

Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠ WARNUNG! Elektrischer Schlag!

Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät aus.

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.



Tragen Sie Schutzhandschuhe beim Umgang mit dem Messer.

Reinigung

⚠ WARNUNG! Elektrischer Schlag!

Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

Hinweis

Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

Nach dem Betrieb reinigen

- Verwenden Sie zur Reinigung keine harten oder spitzen Gegenstände. Sie könnten das Gerät beschädigen.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Gerätes mit einer weichen Bürste, einem Pinsel oder einem Tuch.

Ladestation reinigen

(Abb. A)

1. Entnehmen Sie das Gerät aus der Ladestation (20).
 2. Nehmen Sie das Netzteil (14) von der Stromversorgung.
 3. Demontieren Sie den Ladestecker (25) von der Ladeeinheit (21).
 4. Demontieren Sie die Lüsterklemme (17) mit dem Begrenzungskabel (10) von der Ladeeinheit (21).
 5. Demontieren Sie die Ladeeinheit (21).
 6. Demontieren Sie die Befestigungsschrauben (12). Verwenden Sie hierfür den beiliegenden Innensechskantschlüssel (13).
 7. Reinigen Sie die Ladeeinheit (21) vorsichtig mit einem weichen Tuch. Bei starker Verschmutzung können Sie eine Bürste oder ein leicht angefeuchtetes Tuch verwenden.
- Lassen Sie die Anschlüsse der Ladeeinheit (21) dabei aus.**
8. Reinigen Sie die Ladestation (20) vorsichtig mit einem weichen Tuch. Bei starker Verschmutzung können Sie eine Bürste oder ein leicht angefeuchtetes Tuch verwenden.
 9. Lassen Sie die Bodenplatte (24) und die Ladeeinheit (21) vor dem Betrieb vollständig trocknen.
 10. Montieren Sie die Ladeeinheit (21) auf der Bodenplatte (24) (siehe *Ladestation montieren*, S. 16).

11. Fixieren Sie die Bodenplatte (24) (siehe *Ladestation fixieren*, S. 18).
12. Verbinden Sie das Begrenzungskabel wieder mit der Ladeeinheit (21) (siehe *Begrenzungskabel und Ladestation verbinden*, S. 18).
13. Schließen Sie den Ladestecker (25) wieder an die Ladeeinheit (21) an (siehe *Begrenzungskabel und Ladestation verbinden*, S. 18).
14. Verbinden Sie das Netzteil (14) mit der Stromversorgung.
15. Reinigen Sie das Gerät (siehe *Gerät reinigen*, S. 36).
16. Stellen oder schicken Sie das Gerät wieder in die Ladestation (20) (siehe *Zurück zur Ladestation*, S. 35).

Gerät reinigen

(Abb. A/G)

1. Entnehmen Sie das Gerät aus der Ladestation (20).
2. Schalten Sie das Gerät aus (siehe *Ein- und Ausschalten*, S. 32).
3. Entnehmen Sie den Akku (33) aus dem Gerät (siehe *Akku einsetzen und entnehmen*, S. 20).
4. Reinigen Sie das Gerät vorsichtig mit einem weichen Tuch. Bei starker Verschmutzung können Sie eine Bürste oder ein leicht angefeuchtetes Tuch verwenden.
5. Lassen Sie das Gerät vor dem Betrieb vollständig trocknen.
6. Setzen Sie den Akku (33) in das Gerät ein (siehe *Akku einsetzen und entnehmen*, S. 20).
7. Stellen oder schicken Sie das Gerät wieder in die Ladestation (20) (siehe *Zurück zur Ladestation*, S. 35).

Wartung



Sperrvorrichtung vor Wartungsarbeiten entfernen



Schutzhandschuhe benutzen

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Überprüfen Sie Abdeckungen und Schutzeinrichtungen auf Beschädigungen und korrekten Sitz. Tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.

Wir haften nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur oder den Einsatz von Nicht-Originalteilen bzw. durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden.

Messer austauschen

Hinweise

- Ist das Messer stumpf, so kann es von einer Fachwerkstätte nachgeschliffen werden. Ist das Messer beschädigt oder zeigt eine Unwucht, so muss es ausgewechselt werden.
- Das Gerät ist mit wendbaren Messern ausgestattet. Sind die Messer auf einer Seite stumpf, können Sie diese drehen.
- Sind die Messer beschädigt oder zeigen eine Unwucht, so müssen diese ausgewechselt werden (*Ersatzteile und Zubehör*, S. 45).

Notwendige Werkzeuge

- Schraubenschlüssel (SW10)

Messer drehen (Abb. H)

1. Drehen Sie das Gerät um.

2. Lösen Sie die Messerschrauben (18) an der Unterseite des Gerätes.
3. Drehen Sie die Messer (19) auf die andere Seite.
4. Befestigen Sie die Messer (19) wieder mit den Messerschrauben (18).

Messer wechseln (Abb. H)

1. Drehen Sie das Gerät um.
2. Lösen Sie die Messerschrauben (18) an der Unterseite des Gerätes.
3. Entfernen Sie die alten Messer (19).
4. Befestigen Sie die neuen Messer (19) wieder mit den Messerschrauben (18).

Blockierungen lösen

(Abb. H)

1. Drehen Sie das Gerät um.
2. Öffnen Sie das Akku-Fach (32) und entnehmen Sie den Akku (33) (siehe *Akku einsetzen und entnehmen*, S. 20).
3. Lösen Sie die Blockierung.
4. Setzen Sie den Akku (32) wieder ein und schließen Sie das Akku-Fach (32) (siehe *Akku einsetzen und entnehmen*, S. 20).

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Hinweise

- Umhüllen Sie das Gerät **nicht** mit einem Nytonsack, da sich Feuchtigkeit und Schimmel bilden könnten.
- Reinigen Sie das Gerät vor der Aufbewahrung (siehe *Reinigung*, S. 35).

Winterpause

- Lagern Sie den Akku nur im teilgeladenen Zustand. Der Ladezustand sollte während einer längeren Lagerzeit 40-60 % betragen.
- Prüfen Sie während einer längeren Lagerungsphase etwa alle 3 Monate den Ladezustand des Akkus und laden Sie bei Bedarf nach.
- Die Lagertemperatur für den Akku beträgt zwischen 0 °C und 45 °C. Vermeiden Sie während der Lagerung extreme Kälte oder Hitze. Der Akku verliert dadurch an Leistung.

Nehmen Sie den Akku vor einer längeren Lagerung (z. B. Überwinterung) aus dem Gerät.

- Trennen Sie die Ladestation vom Begrenzungskabel.
- Isolieren Sie die Kontakte des Begrenzungskabels mit Klebeband.
- Nehmen Sie das Gerät nach längerer Lagerung wieder in Betrieb, reinigen Sie die Akkukontakte am Gerät und die Ladezinken an der Ladestation mit einer Messingbürste, um Probleme mit Ladevorgängen vorzubeugen.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akku (33) nicht eingesetzt	Akku einsetzen (siehe <i>Akku einsetzen und entnehmen</i> , S. 20)
	Akku (33) entladen	Akku laden (siehe separate Bedienungsanleitung für Akku und Ladegerät)
	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Begrenzungskabel (10) nicht korrekt angeschlossen oder defekt	Kontrollieren Sie die LED-Anzeige (30) an der Ladestation (20) 1. LED (30) blinkt grün: Begrenzungskabel (10) beschädigt oder falsch verbunden 2. LED (30) leuchtet dauerhaft grün: Begrenzungskabel (10) korrekt angeschlossen Prüfen sie ob +/- Leitung korrekt an der Ladestation (20) angeschlossen wurde
	Gerät nicht in der Ladestation (20) oder innerhalb des Begrenzungskabels (10) positioniert	Gerät innerhalb der Ladestation (20) oder des Begrenzungskabels (10) positionieren
	Gras zu lang	1. Gras muss vor der ersten Inbetriebnahme auf 40 mm gekürzt werden. 2. Größere Schnitthöhe einstellen
Motor setzt aus	Blockierung durch Fremdkörper	Fremdkörper entfernen
Arbeitsergebnis nicht zufriedenstellend oder Motor arbeitet schwer	Schnitthöhe zu niedrig	Größere Schnitthöhe einstellen
	Messer (19) stumpf	Messer (19) schleifen lassen oder austauschen
	Messerbereich verstopft	Gerät reinigen
	Messer (19) falsch montiert	Messer (19) korrekt einbauen

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Messer (19) rotiert nicht	Messer (19) durch Gras blockiert	Gras entfernen
	Messerschraube (18) locker	Messerschraube (18) festziehen
Abnorme Geräusche, Klappern oder Vibrationen	Messerschraube (18) locker	Messerschraube (18) festziehen
	Messer (19) beschädigt	Messer (19) austauschen

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät fährt aus der Begrenzung raus	Verlegefehler: 90° Ecken können zu Signalverlust führen	Ecken rund oder mit 45 °-Winkel verlegen
	Begrenzungskabel (10) nicht korrekt angeschlossen oder defekt	Kontrollieren Sie die LED-Anzeige (30) an der Ladestation (20) 1. LED (30) blinkt grün: Begrenzungskabel (10) beschädigt oder falsch verbunden 2. LED (30) leuchtet dauerhaft grün: Begrenzungskabel (10) korrekt angeschlossen Prüfen sie ob +/- Leitung korrekt an der Ladestation (20) angeschlossen wurde
	Steigung/Gefälle im Bereich Begrenzungskabel (10) zu steil.	Das Gerät ist in der Lage Steigungen/ Gefälle von max. 25° (47 %) zu befahren. Im Abstand von 30 cm zum Begrenzungskabel (10) sollte die Steigung max. 35 % betragen. Im Abstand von 40 cm zum Begrenzungskabel (10) sollte das Gefälle max. 17 % betragen.
	Ladestation (20) nicht nach Angaben installiert, dies kann zu Signalstörungen führen.	Im Einfahrbereich der Ladestation (20) muss das Begrenzungskabel (10) auf einer Länge von mindestens 200 cm und hinter der Ladestation (20) auf einer Länge von mindestens 100 cm gerade verlegt werden. Das Netzteil (14) und das Begrenzungskabel (10) dürfen generell nicht als Schlaufen verlegt werden und nicht in der Nähe der Ladestation (20) aufbewahrt werden.

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehöerteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zu-

dem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Entsorgungshinweise für Akkus



Der Akku darf am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden. Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

Entsorgungshinweis für Grünschnitt

Werfen Sie geschnittenes Gras nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie es der Kompostierung zu oder verteilen Sie es als Mulchschicht unter Sträuchern und Bäumen.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Messer) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 501778_2407) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parkside-diy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



PDF ONLINE
parkside-diy.com

Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 501778_2407 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 88 55 300
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 501778_2407

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447750
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 501778_2407

CH Service Schweiz
Tel.: 0800 56 36 01
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 501778_2407

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großbostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter *www.grizzlytools.shop*. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center, S. 45*

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
10	Begrenzungskabel	92000045
11	Haken	92000046
12	Befestigungsschrauben	92000110
14/25	Netzteil/Ladestecker	92000071
19/18	Ersatzmesser/Ersatzschraube	92000041
21	Ladeeinheit	92000070
24	Bodenplatte	92000108

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Mähroboter**

Modell: **PAMR 500 A1**

Seriennummer: 000001–109000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
• 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 62233:2008 • EN IEC 63000:2018
EN 62311:2008 • EN 60335-1:2012/A15:2021
EN 50636-2-107:2015/A3:2021 • EN 50665:2017
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:
EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • EN 301 489-3 V2.3.2:2023
Final Draft EN 301 489-17 V3.3.0:2024
EN 300 328 V2.2.2 • EN 50663:2017 • EN 303 447 V1.3.1 (2022-04)**

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen wird Folgendes bestätigt: Schallleistungspegel L_{WA}

- gemessen: 61,1 dB;
- garantiert: 63 dB

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren nach 2000/14/EG, Anhang VI.
Notifizierte Stelle: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Deutschland

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

CE Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
03.01.2025



Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Netzteil**

Modell: **SF-20**

IAN 501778_2407

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

2014/30/EU • 2014/35/EU • 2011/65/EU* & (EU) 2015/863

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN IEC 61558-1:2019 • EN 61558-2-16:2009/A1:2013
EN IEC 55014-1-2021 • EN IEC 55014-2-2021 • EN IEC 63000:2018
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021**

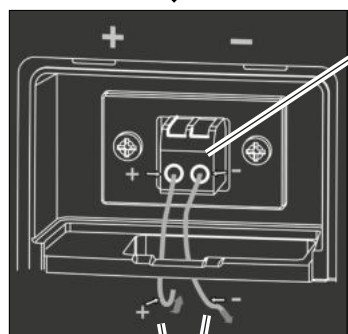
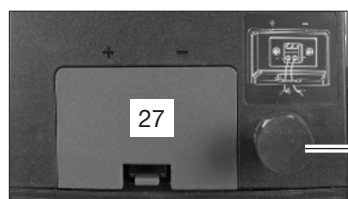
Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
03.01.2025

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

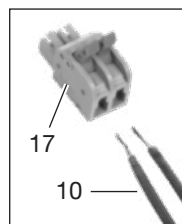
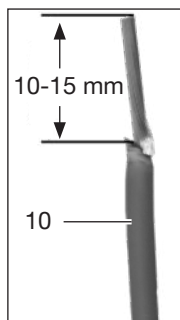
D



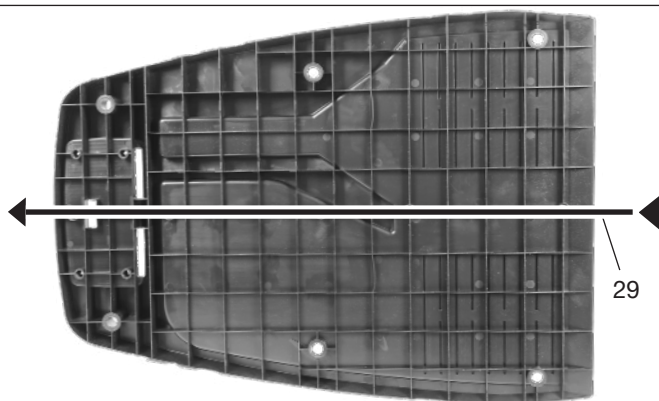
10



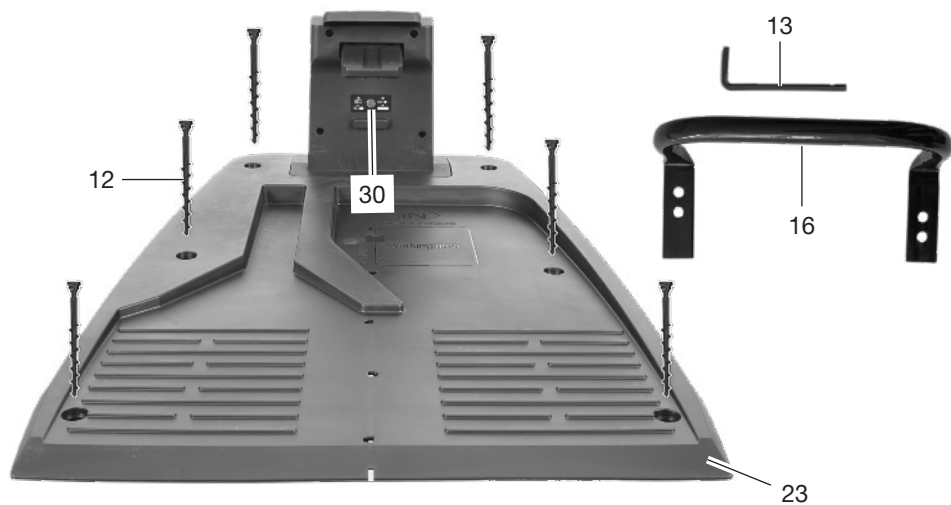
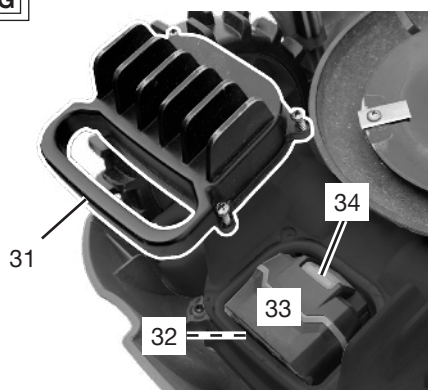
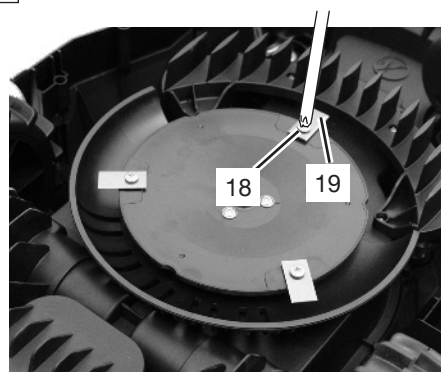
25



E

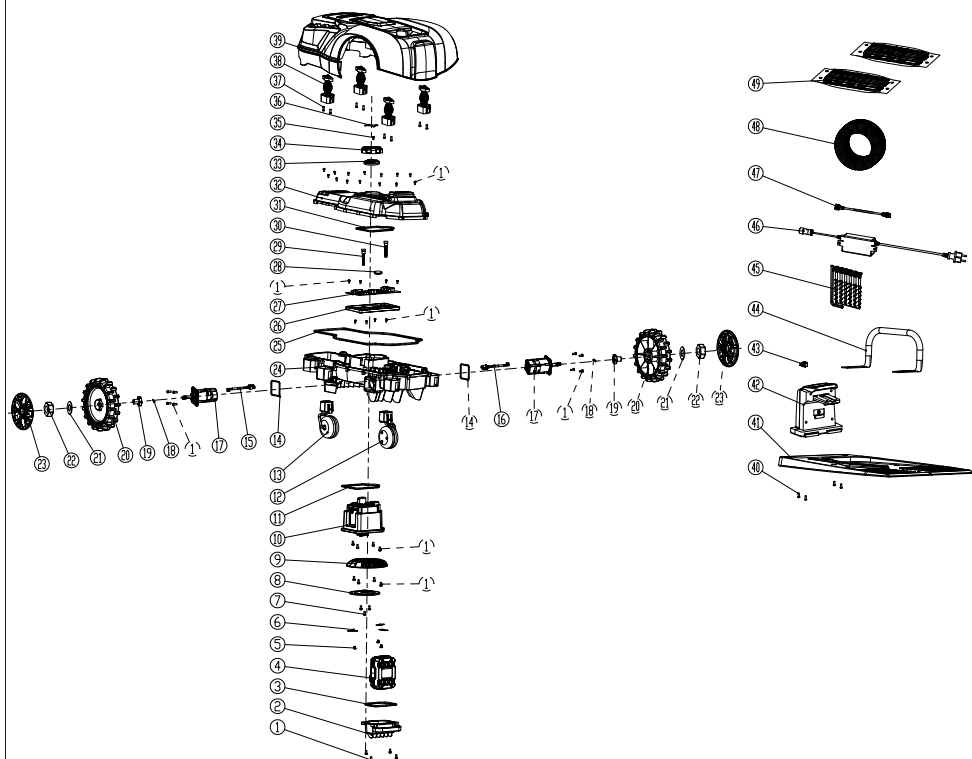


29

F**G****H****I**

Explosionszeichnung

PAMR 500 A1



informativ

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 10/2024
Ident.-No.: 72048523102024-DE



IAN 501778_2407

DE